Inhalt

	ürzungen	8	
	wort	9	
Einf	ührung	11	
A	Grundlegungen und Verhältnisbestimmungen	35	
Ī	Kinder- und Jugendhilfe zu Beginn des 21. Jahrhunderts	35	
1	Heutige Jugendhilfe im Grundriss	35	
1.1	Lebenslagen von Kindern und Jugendlichen		
1.2	Aufwachsen in öffentlicher Verantwortung	37	
2	Kontexte gegenwärtiger Jugendhilfe	40	
2.1	Jugendhilfe im Kontext der Gesetzgebung	42	
	2.1.1 Nationales Jugendhilferecht	42	
	2.1.2 Transnationales Jugendhilferecht	46	
	Exkurs: Jugendhilfe in freier Trägerschaft – dargestellt		
	am Beispiel Pädagogischer Diakonie	47	
2.2	Jugendhilfe im Kontext des deutschen Wohlfahrtsregimes	50	
	2.2.1 Wohlfahrtsstaatliche Transformationsprozesse	50	
	2.2.2 Konsequenzen wohlfahrtsstaatlicher Veränderungen	52	
2.3	Jugendhilfe im Kontext Sozialer Arbeit	54	
	2.3.1 Vorherrschende Theoriebildungen	54	
	2.3.2 Weitere Theorieansätze	56	
	2.3.3 Moral und Ethik als Themen der Jugendhilfe	59	
3 3.1	Ethische Orientierungsbedarfe in der gegenwärtigen Jugendhilfe Moralische Spannungsfelder und moralische Dilemmata infolge		
	politischer Verantwortungsverlagerungen	63	
3.2	Normative Ambivalenzen der Lebenswelt- und		
	Dienstleistungsorientierung	65	
3.3	Die Funktion der Ethik angesichts mangelnder Rechtssicherheit	67	
3.4	Exemplarische organisationsethische Erfordernisse in der Jugendhilfe	70	
3.5	Hinweise auf ethische Desiderate der deutschen Jugendhilfe in	, 0	
J.J	internationalen Vergleichsstudien	74	
II	Ethische Grundlagen und normative Leitlinien		
1	Jugendhilfe im Horizont philosophischer Ethik	77	
1.1	Ethische Denkmodelle und Grundbegriffe		

1.2	Kritik a	ın der Ethik	81			
	Exkurs:	: Zum Verhältnis von Moral, Ethik und Recht	84			
2	Theologische Ethik und Jugendhilfe – dargestellt am Beispiel eines					
	protesta	antischen Ethikverständnisses	86			
3	Ethisch	e Verantwortung, ethische Werte und Haltungen –				
		die normativen Leitlinien der Jugendhilfe				
3.1	Die ethische Verantwortung der Jugendhilfe					
	3.1.1	Die Bedeutung des Verantwortungsbegriffes und der	99			
		Verantwortungsethik für eine Jugendhilfeethik	100			
	3.1.2	Zur Rezeption verantwortungsethischer Entwürfe	104			
	3.1.2.1	Verantwortung für die Handlungsfolgen	104			
	3.1.2.2	Verantwortung für die eigene Gesinnung	105			
	3.1.2.3	Dialogische Verantwortung	106			
	3.1.2.4	Verantwortung für Werte und Normen	107			
3.2		ischen Werte der Kinder- und Jugendhilfe	108			
	3.2.1	Jugendhilfe als Hilfe zur Würde junger Menschen	111			
	3.2.1.1	Ethik vom jungen Menschen her	112			
	3.2.1.2	Ethik der Rechte junger Menschen	113			
	3.2.1.3	Ethik der Bedürfnisse junger Menschen	114			
	3.2.2	Jugendhilfe als Hilfe zur Autonomie junger Menschen –				
		der advokatorische Charakter einer Jugendhilfeethik	116			
	3.2.3	Jugendhilfe als Hilfe zur Gerechtigkeit für junge Menschen	118			
	3.2.3.1	Facetten der Gerechtigkeit	119			
	3.2.3.2	Zur Metrik der Gleichheit in der Kinder- und Jugendhilfe	122			
3.3		e Grundhaltungen in der Kinder- und Jugendhilfe	124			
4	Ethioah	a Warter L. D. Bull. Turn at A. C. and D. Landell	126			
4.1	Dolition	e Werte in der Politik-, Wirtschafts- und Rechtsethik	126			
4.1		he und ökonomische Ethik in Tradition und Neuzeit	126			
	4.1.1	Das Auseinanderbrechen der aristotelischen Trias	126			
	4.1.2	Die Forderung nach einer "lebensdienlichen Ökonomie"	128			
4.2	4.1.3	Anmerkungen zu normativen Werten der politischen Ethik.	130			
4.2	Anmer	kungen zu den Grundlagen der Rechtsordnung	131			
В	Angew	randto Eshik in Junea Il. 16.				
D	Jugend	randte Ethik in Jugendhilfeorganisation und hilfepolitik	133			
I			136			
1	Methodische und organisatorische Gestaltungsmöglichkeiten 1					
1	Jugendhilfespezifische Anwendungsprämissen					
1.1	Capability for ethics					
1.2	Inklusive Jugendhilfeethik					

Inhalt 7

2 2.1 2.2	Das Kol	ethodische Reflexionen härenzverfahrenols und ethisches Lernen	141 142 146
3 3.1 3.2	Ethikgremien Ethikkomitees Ethikkommissionen / Ethikräte		
4.	Zur Vei	rgleichbarkeit von Medizinethik und Jugendhilfeethik	155
II	Exempl	arische Anwendungsmöglichkeiten	158
1	Grundl	inien eines Ethischen-Interaktions-Modells für	
	Organis	sationen der Erziehungshilfe	158
1.1	Organis	satorische Funktion und inhaltliche Zuordnung Angewandte Ethik und die Frage der Qualität	162
		erzieherischer Hilfen	162
	1.1.2	Die ethische Qualität einer erzieherischen Hilfe	166
1.2		ungselemente und exemplarische Umsetzungsmöglichkeiten Ethikgremien und ihre wesentlichen Aufgaben innerhalb	168
	1.2.1	eines E-I-Ms	169
	1.2.2	Ethische Fallbesprechungen im Team	175
	1.2.3 1.2.3.1	Umsetzungsmöglichkeiten am Beispiel des Kinderschutzes Handlungsempfehlungen zu Kinderschutz und	182
		Kinderrechten	182
	1.2.3.2	Eine ethische Fallbesprechung zum Kinderschutz	188
2	Angewa	andte Ethik und das Selbstverständnis der Helfer –	
	dargest	ellt am Beispiel der Diakonie	193
3	Anregu	ngen zur Bildung von Ethikkommissionen	205
3.1	Ethikko	ommissionen als Ergänzungen des deutschen	
	Jugend	hilfesystems	207
3.2	Jugend	hilfepolitik in ethischer Perspektive	211
Res	ümee uı	nd Ausblick	217
Lite	raturvera	zeichnis	223
Register			
_			241
			245